****

Eingangsstempel

# Stundung / Ratenzahlung

## Daten des/der Antragstellers/in

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und Nachname |  |
| Anschrift |  |
| EDV-Nummer bzw. Kundennummer \*) |  |

\*) Ihre EDV-Nr. finden Sie im rechten oberen Bereich auf Ihrer/m Lastschriftanzeige/Zahlungsauftrag/Rechnung!

**Ratenzahlung**  **Stundung**

|  |  |
| --- | --- |
|  | Bescheid  Lastschriftanzeige/Zahlungsauftrag/Rechnung  vom: |
| Rechnungsnummer |  |
| Betrag in Euro |  |
| Anzahl der gewünschten Monatsraten |  |

Die sofortige volle Entrichtung der Abgabe(n) wäre für mich mit erheblichen Härten verbunden. Ich versichere, dass die Einbringlichkeit der Abgabe(n) durch den Aufschub nicht gefährdet wird.

Es ist mir bekannt, dass gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der Bundesabgabenordnung (BAO), BGBl. Nr. 194/1961 in der geltenden Fassung bei Nichteinhaltung der bewilligten Stundung bzw. Ratenzahlung die Marktgemeinde Oberalm berechtigt ist, die aushaftende Restschuld gerichtlich einzutreiben.

Ich wurde davon in Kenntnis gesetzt, dass gemäß § 212 Z1 BAO für Abgabenschuldigkeiten, die den Betrag von 200 EUR übersteigen, Stundungszinsen in Höhe von 6 % pro Jahr zu entrichten sind. Lediglich für Abgabenschuldigkeiten gemäß dem Salzburger Interessentenbeiträgegesetz (Kanalanschlußgebühr), die den Betrag von 200 EUR übersteigen, betragen die Stundungszinsen gemäß § 6 Abs. 3 leg.cit. 4 % pro Jahr.

|  |  |
| --- | --- |
| Datum |  |

|  |  |
| --- | --- |
| Unterschrift |  |